
FDP Hessen

PROMNY ZUM PARTEITAG DER GRÜNEN

03.09.2019

- Al Wazir verliert Parteibasis
- Beschlüsse der Grünen sind Belastung für das Land und die Koalition
- Unrealistische Termine ersetzen keine effektive Politik

WIESBADEN: - Anlässlich der Beschlüsse des Grünen Parteitags und der Dämpfung der Grünen Führung auf dem Parteitag durch die Basis erklärt der Generalsekretär der Freien Demokraten in Hessen Moritz PROMNY: „Die Geister, die die Grünen selbst gerufen haben, sind nun nicht mehr einzufangen. Al Wazir hat die Parteibasis auf seinem Weg verloren. Wer unentwegt völlig unrealistische Termine setzt, der muss sich nicht wundern, wenn die eigene Basis die rhetorischen Luftschlöser dann auch bauen will. Nicht nur für die schwarz-grüne Koalition und die Grüne Führungsriege in Hessen sind die Beschlüsse eine herbe Belastung. Die hessische Wirtschaft braucht eine realistische Politik. Wir Freien Demokraten wollen Klimaschutz durch marktwirtschaftliche Technologieoffenheit, weil das am Ende die besseren Ergebnisse bringt.“

PROMNY weiter: „Dadurch, dass man immer wieder Termine ändert, wird man in der Umsetzung dessen, was tatsächlich machbar ist, aber nicht besser. Klimaschutz und unsere industrielle Basis müssen wir vereinen, da wir ansonsten den Wohlstand verlieren, den wir brauchen, um effektiven Umweltschutz überhaupt betreiben zu können. Es ist Aufgabe der Politik sich mit den hohen Erwartungen gerade der jungen Menschen auseinanderzusetzen und aufzuzeigen, welche Konzepte funktionieren.“